

Bin ich nicht Mensch, blutet mir nicht das Herz?  
Kein Fürst, kein Gott, kein Hass, kein Mitleid, kein Schmerz, nur ich!  
Warum liebe ich, wenn ich noch Schmerz spür'?  
Wann endet es, wann ist mein Werk vollbracht?  
Warum bin ich allein, als würde ich ein Schwert übers Schlachtfeld tragen?

Bin ich nicht in control, ist meine Seele nicht mein?  
Bin ich nicht Mensch, der sein Schicksal bestimmt?  
Niemals beherrscht zu sein oder angebunden.  
Nicht Himmel, nicht Hölle, nur das Land dazwischen.  
Bin ich nicht Mensch, blutet mir auch nicht das Herz!  
Kein Fürst, kein Gott, kein Hass, kein Mitleid, kein Schmerz, nur ich!

Ich habe den Überblick...und widersetze mich.  
Synchronische Führung. Ich nehme meinen Weg.  
Niemals bevormundet zu sein oder angebunden.

Nicht Himmel, nicht Hölle, nur das Land dazwischen.

Bin ich nicht Mensch?

Wie der Pfad zum Himmel und die Straße zu Hölle,  
uns're Entscheidungen bringen Folgen.  
Sind wir Könige der Weisheit? Sind wir Narren zugleich?  
Wir sind Götter für viele, sind höfliche Menschen.  
Wir, die große Werke vollbringen, nur um sie zu zerstören.  
Wir, die unsere eigenen Entscheidungen treffen, werden niemals scheitern.

Bin ich nicht Mensch?

Warum liebe ich, wenn ich noch Schmerz spür'?  
Wann endet es, wann ist mein Werk vollbracht?  
Warum bin ich allein, als würde ich ein Schwert über's Schlachtfeld tragen?

Warum liebe ich, wenn ich noch Schmerz spür?  
Wann endet es, wann ist mein Werk vollbracht?  
Warum kämpfe ich, als würde ich ein Schwert über's Schlachtfeld tragen?

Ja ich werd' tragen  
Über's schlachtfeld tragen  
Über's schlachtfeld tragen  
Ja ich werd' tragen

Und bin ich nicht Mensch?